

# Informationen für Schülerinnen und Schüler der kommenden Q1 und deren Eltern

# Die gymnasiale Oberstufe - Themen

---



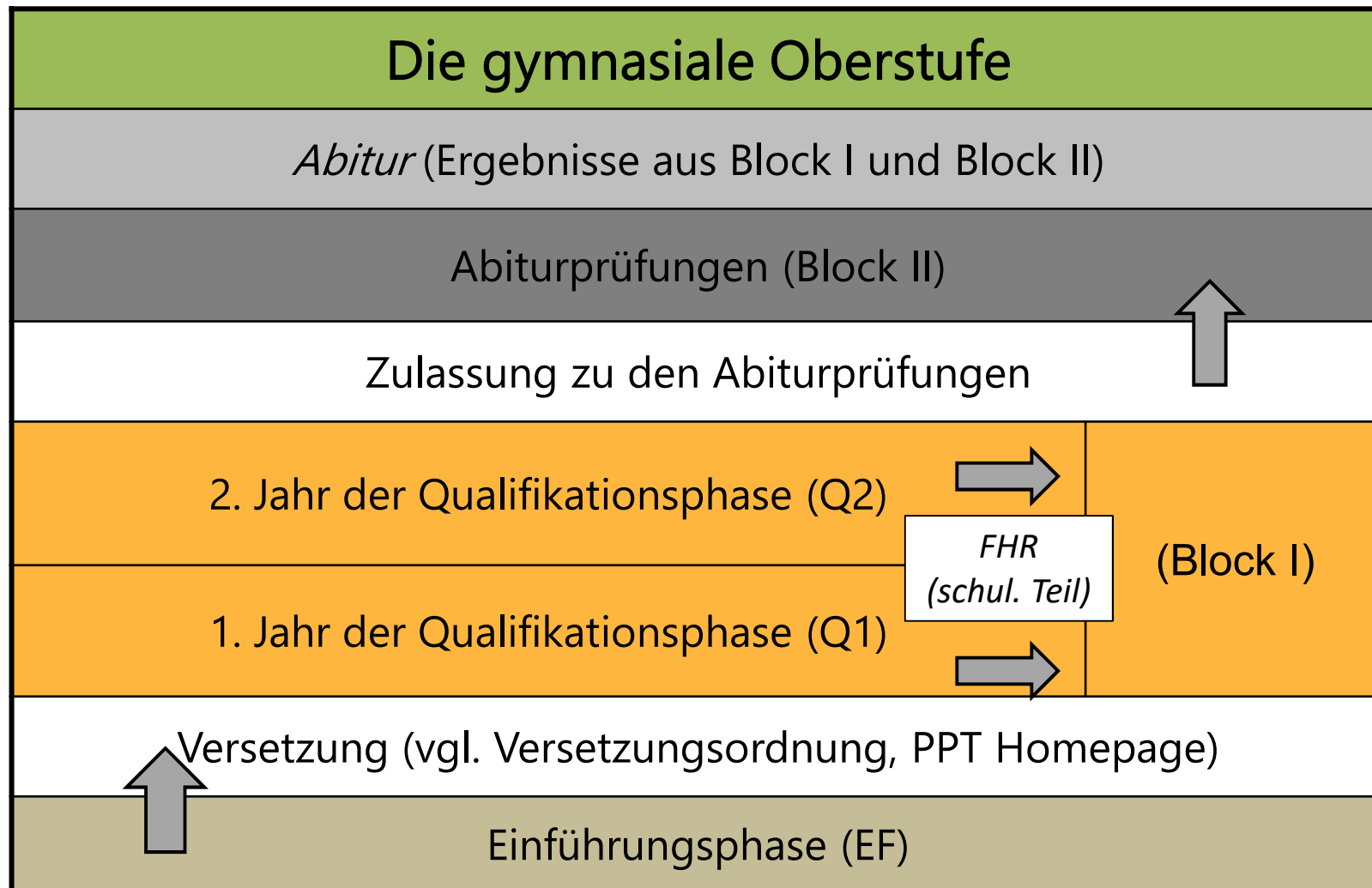
## Teil 1: Einstieg

- Aufbau und Abschlüsse der gymnasialen Oberstufe
- Versetzung in die Qualifikationsphase und mögliche Abschlüsse in der Q-Phase

Teil 2: Die Qualifikationsphase

Teil 3: Organisatorisches

# Die gymnasiale Oberstufe – Aufbau und Abschlüsse



## Mögliche Abschlüsse:

### nach der EF

- Zulassung zur Qualifikationsphase (i.d.R.) mit Versetzung von der EF in die Q1

### nach der Q1

- schulischer Teil der Fachhochschulreife = „Fachabi“
- möglich ab Ende des ersten Jahres der Qualifikationsphase (Q1)
- gilt mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung oder einem ein- bzw. zweijährigen gelenkten Praktikum









### nach der Q2

- Allgemeine Hochschulreife = Abitur
- Befähigung zum Studium an Universitäten und sonstigen Hochschulen

# Die gymnasiale Oberstufe – Versetzung in die Q-Phase



Für die Versetzung in die Q1 sind folgende Kurse relevant:

 <b>Deutsch</b>	 <b>Mathematik</b>
 <b>fortgeführte Fremdsprache</b>	 <b>(reine) Naturwissenschaft</b>
 <b>Kunst oder Musik</b>	 <b>Religion / Philosophie</b>
 <b>Gesellschaftswissenschaft</b>	 <b>Sport</b>
 <b>zweite Fremdsprache oder zweite Naturwissenschaft</b>	 <b>zusätzlicher Kurs</b>

10 versetzungswirksame Kurse

(9 Pflichtfächer und 1 Wahlkurs) aus dem zweiten Halbjahr der EF

# Die gymnasiale Oberstufe – Versetzung in die Q-Phase

---



- **erfolgreiche Versetzung:**
  - ✓ in allen 10 Fächern mind. ausreichende Leistungen (= Note 4)
  - ✓ in nur einem Fach der Fächergruppe 1 (D, fFS, M) eine mangelhafte Leistung **und** ein Ausgleich (= Note 3) in der gleichen Fächergruppe
  - ✓ in nur einem versetzungswirksamen Fach (der „übrigen“ Fächer) eine mangelhafte Leistung (Ausgleich nicht nötig)
  
- **Keine Versetzung bei:**
  - **einem mangelhaften** Fach in **Fächergruppe 1** (D, M, fortgeführte Fremdsprache) ohne Ausgleich in dieser Fächergruppe
  - **zwei mangelhaften** Fächern
    - Möglichkeit zur Nachprüfung
    - keine NP bei zwei mangelhaften Leistungen in **Fächergruppe 1** (D, M, FS f) ohne Ausgleich in dieser Fächergruppe
    - keine Nachprüfung nach dem 2. Durchlauf der EF
  - **drei mangelhaften** Fächern
  - **einer ungenügenden** Leistung (= Note 6)

# Die gymnasiale Oberstufe – Versetzung in die Q-Phase



D, M, fortgeführte FS	Übrige Fächer	Versetzung	Nachprüfung
4, 4, 4	alle mind. 4	ja	
4, 4, 4	1x5, sonst alle mind. 4	ja	
4, 5, 4	alle mind. 4	nein	ja
5, 4, 3	alle mind. 4	ja	
4, 4, 4	2x5, sonst alle mind. 4	nein	ja
5, 4, 3	1x5, sonst alle mind. 4	nein	ja
5, 5, 3	alle mind. 4	nein	ja
5, 4, 4	1x5, sonst alle mind. 4	nein	ja (in D)
5, 5, 4	alle mind. 4	nein	nein

## Die gymnasiale Oberstufe – Schulentlassung bei Volljährigkeit

---



*„[...] Die Entlassung einer Schülerin oder eines Schülers, die oder der **nicht mehr schulpflichtig** ist, kann ohne vorherige Androhung erfolgen, wenn die Schülerin oder der Schüler **innerhalb eines Zeitraumes von 30 Tagen insgesamt 20 Unterrichtsstunden unentschuldigt** versäumt hat.“*

§53,4 SchulGesetz

➔ In diesem Fall ist es möglich, den Schüler von der Schule ohne weitere Verfahren zu entlassen.



# Die gymnasiale Oberstufe - Themen

---



## Teil 1: Einstieg

## Teil 2: Die Qualifikationsphase

- Die Qualifikationsphase:
  - Berechnung der Gesamtqualifikation
  - Zulassung zum Abitur
  - Rücktritt und Wiederholung
  - Aufgabenfelder und Fächer
  - Kursarten
  - neue Kurse in der Q1: Literatur, vokal- und instrumental-praktische Kurse, Projektkurse
  - Pflichtbelegungen und Klausurverpflichtungen
  - Wahl der Abiturfächer

## Teil 3: Organisatorisches

# Die gymnasiale Oberstufe – Berechnung Gesamtqualifikation

---



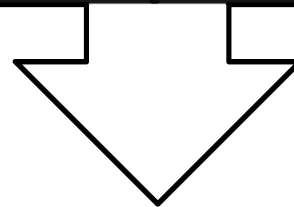
**Block I**  
(Leistungen aus der Q-Phase)  
200 bis 600 Punkte

**Block II**  
(Abiturbereich)  
100 bis 300 Punkte

## Block I = Leistungen aus der Q-Phase

*mindestens 200 P., höchstens 600 P.*

*Rundung auf 40 Kurse*



## Block II = vier Abiturprüfungen

*2 x LKs  
+ 1 schriftliche  
Prüfung (= 3. Fach)  
+ 1 mündliche  
Prüfung (= 4. Fach)*

**mind. in 2  
Abiturfächern**  
(darunter 1 LK)  
**25 Punkte**  
(Note 5 P.)

mind. 100 P.,  
höchstens 300 P.

**→ ansonsten  
Bestehens-  
prüfungen**

## Die gymnasiale Oberstufe – Berechnung Gesamtqualifikation

---



Block I = 4 Halbjahre der Qualifikationsphase  
(mindestens 200, höchstens 600 Punkte)

- 35 – 40 anrechenbare Kurse der 4 Halbjahre der Qualifikationsphase werden "eingebracht", d.h., dass sie bei der Berechnung der Gesamtqualifikation gezählt werden.
- Vertiefungskurse sind nicht anrechenbar.
- Ein Projektkurs kann nur dann gezählt werden, wenn beide Halbjahreskurse eingebracht werden.
- LKs werden doppelt, GKs einfach gewertet.

## Die gymnasiale Oberstufe –Zulassung zum Abitur

---



- Bei Einbringung von:  
**35 - 37** Kursen: **7** Defizite, davon höchstens **3** LK-Defizite  
**38 - 40** Kursen: **8** Defizite, davon höchstens **3** LK-Defizite  
Hinweise:
  - Ein "Kurs" entspricht der Belegung eines Faches in 1 Halbjahr.
  - Ein Defizit ist ein Kurs mit weniger als 5 Punkten.
- Kein anzurechnender Kurs darf mit 0 Punkten abgeschlossen werden.
- In Block I (= vier Halbjahre der Qualifikationsphase) müssen mindestens 200 Punkte erreicht werden, d.h., dass im Durchschnitt in jedem Kurs mind. 5 Punkte erreicht werden müssen



## zwangsweise Wiederholung

- EF: bei Nichtversetzung in die Q1
- Q-Phase: Zulassung nicht mehr möglich aufgrund bisher erreichter Defizite
- Q2: keine Zulassung zum Abitur in der Q2

## freiwillige Wiederholung

- durch **Antrag** des volljährigen Schülers oder seiner Eltern
- nicht erlaubt zur Notenverbesserung!
- nur bei Gefährdung der Zulassung zum Abitur
- **nicht am Ende der EF!** Aber am Ende der Q1.1
- **vor** der Zulassung (und Abiturprüfung)
- **nach** der Zulassung: Damit gilt das Abitur als **NICHT BESTANDEN!**
- **abzuraten:** keine Wiederholung nach der Q1.1, da dadurch die Versetzung erneut erarbeitet werden muss → Verschlechterung
- maximale Verweildauer in der Oberstufe: **4 Schuljahre**

# Die gymnasiale Oberstufe – Aufgabenfelder und Fächer



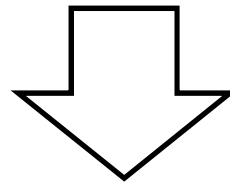
<b>Aufgabenfeld I</b> sprachlich-literarisch-künstlerisch	Deutsch
	alle Fremdsprachen
	Kunst und Musik
<b>Aufgabenfeld II</b> gesellschaftswissenschaftlich	Geschichte, Sozialwissenschaften, Geografie, Erziehungswissenschaft, Philosophie
<b>Aufgabenfeld III</b> mathematisch-naturwissenschaftlich-technisch	Mathematik
	Biologie, Physik, Chemie, Informatik
<b>außerhalb der Aufgabenfelder</b>	Religion
	Sport
<b>Vertiefungskurse</b>	in Deutsch, Mathematik und Fremdsprachen
<b>Projektkurse</b>	in Anbindung an ein Referenzfach (nur in der Q-Phase)

# Die gymnasiale Oberstufe – Kurs-/Fächerbelegungen

---



- Anzahl der Wochenstunden :  
**mind. 102** [= d.h. durchschnittlich **34** Wochenstunden]
- höchstens 36 Wochenstunden
- geringfügige Überschreitung in Ausnahmefällen möglich
- Unterschreitung keinesfalls möglich
- → insgesamt: 38 - 40 anrechenbare Kurse



2 Leistungskurse  
+ 7 Grundkurse

und

- 8. Grundkurs oder Vertiefungsfach
- 8. Grundkurs und Projektkurs



## Die gymnasiale Oberstufe – Pflichtkurse (Schriftlichkeit)

---



- (1) Deutsch (bis Q2.2) (s)
- (2) Mathematik (bis Q2.2) (s)
- (3) eine Fremdsprache (bis Q2.2) (s)
- (4) Kunst, Musik (s/m) oder Literatur (nur m) (bis mind. Q1.2)
- (5) ein gesellschaftswissenschaftliches Fach (bis Q2.2) (s)
- (6) ein klassisches naturwissenschaftliches Fach: BI, CH, PH (bis Q2.2) (s/m)
- (7) Religionslehre (bis mind. Q1.2) (s/m) [*alternativ: Philosophie*]
- (8) Sport (bis Q2.2) (entweder LK oder m)
- (9) Wahl zwischen **fremdsprachlichem oder naturwissenschaftlichem Schwerpunkt**: eine weitere Fremdsprache (s) oder ein weiteres Fach aus dem naturwissenschaftlich-technischen Bereich (Biologie, Chemie, Physik oder Informatik) (m/s)
- (10) weiterer Kurs

## Die gymnasiale Oberstufe – Pflichtkurse

---



### **Zur Erinnerung:**

Kein Einstieg/Wechsel in neue Fächer (Ausnahmen: „neue“ Kurse in Q1: Literatur, instrumental- oder vokalpraktische Kurse, Projektkurse, „neue“ Kurse in Q2: Zusatzkurse)!

#### zu (4): **Kunst oder Musik**

auch: ein Literaturkurs oder ein vokal- oder instrumentalpraktischer Kurs

#### zu (5): **Gesellschaftswissenschaften**

- Belegung von je 2 Halbjahreskurse in Geschichte und Sozialwissenschaften
- entweder als aus der EF fortgeführte(r) Kurs(e) (mind. bis Ende Q.1)
- oder als Zusatzkurs(e) in der Q.2

# Die gymnasiale Oberstufe – Kursarten in der Q-Phase



**LK**

## 2 Leistungskurse

- 5-stündig
- Abitur-Prüfungsfächer 1 und 2

**GK**

## 8 Grundkurse

- 3-stündig [neu einsetzende FS: 4-St.]
- decken die übrigen Aufgabenfelder und Pflichtfächer ab

**PJK**

## Projektkurs

2-stündig

**nur in der Q1**

besonderes Projekt, das einem Referenzfach zugeteilt wird  
wird, Angebot jährlich neu  
einjährig mit doppelter Punktzahl

**ZK**

## Zusatzkurs

- SoWi oder Geschichte
- **erst in der Q2**
- muss gewählt werden, wenn eins der Fächer nicht in Q1 gewählt wurde

# Die gymnasiale Oberstufe – Leistungskurse



## Leistungskurse (1)

- Physik
- Chemie
- Biologie
- Mathe

- Spanisch S8
- Französisch
- Englisch
- Deutsch

## Leistungskurse (2)

- Mathe
- Sport
- Erdkunde
- Sozialwissenschaften
- Geschichte
- Pädagogik
- Kunst
- Spanisch S8
- Französisch
- Englisch
- Deutsch



## Die Einrichtung der Leistungskurse

- erfolgt aber nach schulischen/organisatorischen Möglichkeiten  
(z.B. Lehrer-Kontingent, Jahrgangsstufengröße, Kontinuität)
- richtet sich nach den Schülerwahlen!
- berücksichtigt keine vorgeschriebene (Mindest-)Größe,
- kann also auch nicht immer „garantiert“ werden
- Entscheidung über Einrichtung durch die Schulleitung

## Die gymnasiale Oberstufe – Projektkurse

---



- ➔ Angebot der Qualifikationsphase
- ➔ zweistündiger Jahreskurs, halbjahresübergreifend
- ➔ Anbindung an ein Referenzfach (Leistungskurs oder Grundkurs aus der Qualifikationsphase), ggf. auch fächerverbindend oder fachübergreifend
- ➔ Belegung optional, Angebot der Schule optional, Einrichtung auch abhängig von den Wahlen der Schülerinnen und Schüler
- ➔ Jahresnote am Ende des PK, Anrechnung im Umfang von 2 Grundkurse  
**Wichtig: Eine defizitäre Benotung im P-Kurs wird wie zwei Defizite gewertet.**
- ➔ Abgrenzung von der Obligatorik des Lehrplans
- ➔ Belegung entpflichtet von der Erstellung einer Facharbeit
- ➔ Angebot 2025/26:
  - „**Cambridge Advanced Certificate**“ (Referenzfach Englisch, mit Kosten verbunden) ODER
  - „**Tanz**“ (Referenzfach Sport) ODER „**Glück**“ (Referenzfach Deutsch )

*Weitere Infos über Projektkurse unter  
[www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/cms/projektkurse](http://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/cms/projektkurse)*

# Die gymnasiale Oberstufe – Literaturkurse

---



## Literaturkurse [Belegung ausschließlich in der Q1]:

- Literatur (**Schreibwerkstatt**)
- Literatur (**freie Theatergruppe**)
- Literatur (**Schauspiel-AG**)
- Literatur (**Bühnenbau**)
- Literatur (**Bühnentechnik**)

Kurse liegen teilweise außerhalb der Blockung.

Bitte Informationen hierzu beachten

(z.B. Sonderregelungen wie Einverständniserklärungen durch den/die Kursleiter:in)



## musik-praktische Kurse

[Belegung in der Q1, Fortführung in der Q2 möglich]:

- **Instrumental-Praktischer Kurs** (*Orchester*)
- **Vokal-Praktischer Kurs** (*Schulchor*)

Kurse liegen teilweise außerhalb der Blockung.

Bitte Informationen hierzu beachten

(z.B. Sonderregelungen wie Einverständniserklärungen durch den/die Kursleiter\*in)



# Die gymnasiale Oberstufe – Überblick „neue“ Kurse



Projektkurse	Literaturkurse	musik-praktische Kurse
2 Halbjahre	2 Halbjahre	2 – 4 Halbjahre
eine Note am Ende (wird doppelt gezählt)	2 Halbjahresnoten	2 – 4 Halbjahresnoten
in der Stundenblockung	in oder außerhalb der Stundenblockung	außerhalb der Stundenblockung
projektgebunden (Projektarbeit)	können musikalisches Fach ersetzen (2 Kurse verpflichtend)	können musikalisches Fach ersetzen (2 Kurse verpflichtend)
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Cambridge Advanced English (Zirke)</li> <li>• Tanz (Häffner)</li> <li>• „Glück“ (Schneider/Kulbarz)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schreibwerkstatt (Stulz)</li> <li>• Theater-AG (Wahle)</li> <li>• freies Theater (Jende-Soeken)</li> <li>• Bühnenbau (Heyne)</li> <li>• Bühnentechnik (Röbkes)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schulorchester (Müllenmeister)</li> <li>• Schulchor (Pytlik)</li> </ul>

# Projektkurs – Cambridge Advance English

Leitung: Frau Zirke



## Charakter:

- vertiefter Englisch-Unterricht mit Abschluss eines Zertifikates
- Einüben von CAE Aufgabenformaten in den Kompetenzbereichen: Leseverstehen, Grammatik (*use of English*), Schreiben, Hörverstehen



## Ziele:

externe Prüfungen am Ende des Schuljahres, durchgeführt vom Englischen Institut in Köln  
→ international anerkanntes Zertifikat (an Universitäten und Instituten weltweit)



## Zeiten/Termine:

- 2 Stunden (integriert in den Stundenplan)



## Anforderungen:

- Vorbereitung auf die Cambridge Advanced English Prüfung Niveau C1 des europäischen Referenzrahmens für Sprachen (gute bis sehr gute Englischkenntnisse erforderlich, um C1 zu erreichen)
- → Kosten für die Prüfung: ca. 200 Euro (Kosten können in Einzelfällen übernommen werden!!!)
- - Referenzfach: Englisch



## Leistungsbewertung:

- 50 Prozent: Mitarbeit und Engagement im Unterricht
- 50 Prozent: Projekt [Produkt in der Zielsprache Englisch erstellen (kreatives Arbeiten)]



## Anrechenbarkeit:

- ersetzt keinen Pflichtkurs
- 2 Halbjahre anrechenbar auf die Schullaufbahn

# Projektkurs – Tanz

Leitung: Frau Häffner



## Charakter:

- Erarbeiten und Einüben von verschiedenen Tänzen, Tanzstilen, Tanzrichtungen u.a. mit dem Ziel einer Tanzaufführung am Ende des Schuljahres



## Verpflichtungen:

- regelmäßige Teilnahme an den Proben
- Erarbeitung einer abschließenden Tanz-Aufführung



## Leistungsbewertung:

- regelmäßige aktive Teilnahme,
- Erstellen eines Portfolios nach Vorgaben
- Abschlussarbeit = sportpraktische Leistung (verschiedene Tänze im Rahmen der Tanzaufführung)



## Anforderungen:

- keine tänzerischen Voraussetzungen



## Zeiten/Termine:

- Kurs ist im Stundenplan integriert



## Anrechenbarkeit:

- ersetzt keinen Pflichtkurs
- 2 Halbjahre anrechenbar auf die Schullaufbahn



# Projektkurs – „Glück“

Leitung: Frau Schneider/Frau Kulbarz



## Charakter:

- Definieren **persönlicher Werte** als Basis für Entscheidungen
- **Steigerung des Selbstwertgefühls:** Umgang mit Stärken, Ressourcen und Schwächen
- Aufbau von **Resilienz** und einem positiven Mindset: Selbstfürsorge, Stressregulation und Entspannungstechniken
- Die Macht der Gedanken: **Hinterfragen von Glaubenssätzen**, Austreten aus dem Gedankenkarussell, Erkennen von Wahrnehmungsverzerrung
- **Planungsmethoden** zur Umsetzung von **Visionen**, Zielen und Wünschen
  - Aufbau von **Motivation** / Umgang mit und **Antizipation von Misserfolg**
- **Techniken zum Ausbau des Wohlbefindens** kennenlernen und praktizieren
- **Persönlichkeitstypen** - die Beziehung zu mir und anderen
- **Kommunikation:** Bedürfnisse annehmbar formulieren und in herausfordernden Gesprächssituationen konstruktiv bleiben
- **Zeitmanagement** – womit möchte ich (nicht) meine (Lebens-) Zeit verbringen?



## Anforderungen und Leistungsbewertung:

- Referenzfach: Religion oder Philosophie
- Sonstige Mitarbeit (Gesprächsbeiträge, Selbstreflexion, Mitarbeit bei praktischen und gestalterischen Übungen, Üben und Anwenden der erlernten Techniken im Alltag, Portfolioarbeit)
- Projektdokumentation + schriftliche Erläuterung



## Anrechenbarkeit:

- ersetzt keinen Pflichtkurs
- 2 Halbjahre anrechenbar auf die Schullaufbahn



## Zeiten/Termine:

- Kurs ist im Stundenplan integriert

# Literaturkurs – Freie Theatergruppe Schauspiel-AG

[Frau Jende-Soeken]

[Herr Wahle]



## Charakter:

- Literaturkurs und AG (ab Klasse 9/EF-Q2)
- Aufführung eines Theaterstücks (auch von der Gruppe ausgesucht)
- kreativer Umgang mit Textfassung, und -Inszenierung



## Verpflichtungen:

- regelmäßige Teilnahme an den Proben
- Teilnahme am Probenwochenende
- Aufführung



## Leistungsbewertung:

- Engagement und Einsatz
- Spiel
- Projektdokumentation (Ende Q1)/-reflexion
- Teilnahme am Probenwochenende
- Aufführung



## Anforderungen:

- Lust am Schauspiel-
- Auswendiglernen von Textbeiträgen;
- Integration ins Team
- Verantwortung für das Gesamtprojekt
- Zuverlässigkeit



## Zeiten/Termine:

- Fr. Th-Gr.: früher Freitagabend (in Abstimmung mit der Gruppe)
- Ssp.-AG: mittwochs 15.15 Uhr – 18.30 Uhr
- zusätzliche (Sonder-)Proben vor der Aufführung (fr. Th-Gr.: Beginn der Q2 !)



## Anrechenbarkeit:

- kann ein musikalisches Fach ersetzen
- 2 Halbjahre anrechenbar auf die Schullaufbahn



# Literatur – Schreibwerkstatt

Leitung: Frau Stulz



## Charakter:

- Schreiben, dichten, verfassen von Texten in verschiedenen Textsorten (z. B. Theaterszenen, Adventskalender, Slam Poetry, Briefroman, Gedichte, Kurzgeschichten)
- rhetorische Elemente



## Verpflichtungen:

- Teilnahme an verschiedenen Auftritten:
  - Kunstnacht Leverkusen
  - Lesung vor Klassen
  - Leseabend
  - Slam Poem Battle



## Anforderungen:

- Texte verfassen, überarbeiten und (vor Publikum) präsentieren



## Zeiten/Termine:

- eingebunden in die Blockung des Stundenplans



## Leistungsbewertung:

- Texte schreiben
- Texte präsentieren
- Live-Auftritte



## Anrechenbarkeit:

- kann ein musikalisches Fach ersetzen
- 2 Halbjahre anrechenbar auf die Schullaufbahn

# Literaturkurs – Bühnenbau

Leitung: Frau Heyne



## Charakter:

- Erstellung der Kulissen und Bühnenaufbauten „Zuarbeitende“ hinter der Bühne
- Auf- und Umbau während der Theateraufführungen
- Interesse an Theater
- maximal 12 Schüler:innen



## Verpflichtungen:

- anwesend in den „heißen“ Phasen einer Produktion (auch z.B: bei zusätzlichen Generalproben und teilweise an Probenwochenenden)



## Anforderungen:

- Interesse an Theaterkultur und Erwerb von deren Kenntnissen
- körperliche Arbeit
- absolute Zuverlässigkeit
- intensive Zusammenarbeit/Teamfähigkeit



## Zeiten/Termine:

- i.d.R. montags 16.15 – 18.30 Uhr
- auch bei Proben/Generalproben und den Aufführungen



## Leistungsbewertung:

- Einzel- und Gruppenleistungen



## Anrechenbarkeit:

- kann ein musikalisches Fach ersetzen
- 2 Halbjahre anrechenbar auf die Schullaufbahn



# Literaturkurs – Bühnentechnik

Leitung: Herr Röbbkes



## Charakter:

- Bedienung und Einrichtung der Bühnentechnik (Licht, Ton) für Schulaufführungen.
- Saaltechnik (Licht und Ton) bedienen
- Beleuchtung
- Tonaufnahmen anfertigen und nachbearbeiten
- Bild- und Tonbearbeitung (z. B. Nachvertonung von Filmen)
- Theater- und Medienwissen (Theatergeschichte, Stilkunde etc.)



## Anforderungen:

- technische Grundkenntnisse
- Spaß an Technik (Ton, Licht)
- Bereitschaft, bei Schulveranstaltungen mitzuwirken



## Verpflichtungen:

- Blockveranstaltungen (samstags) zum Kennenlernen und Einrichten der Technik
- Praktische Mitarbeit bei Schulaufführungen (Termine werden frühzeitig bekannt gegeben)
- Besuche von Theatern, Opern und anderen Veranstaltungsorten



## Zeiten/Termine:

- wöchentliche Theoriestunde
- Blockveranstaltungen (samstags)
- Schulaufführungen (Konzerte, Theater, Infoabende, weitere Veranstaltungen)



## Anrechenbarkeit:

- kann ein musikalisches Fach ersetzen
- 2 Halbjahre anrechenbar auf die Schullaufbahn



# MPK – Orchester Schulchor

Leitung: **Herr Müllenmeister,  
Herr Pytlik**



## Charakter:

- Mitspielen/-singen im Schul-Ensemble
- Mitgestaltung der Schulkonzerte



## Verpflichtungen:

- regelmäßige Teilnahme an den Proben
- Teilnahme an den Konzerten und Probenwochenenden
- VPK: chorisches und solistisches Singen
- IPK: zusätzliche Planungstreffen



## Leistungsbewertung:

- Engagement und Einsatz
- Stimme und Ton
- VPK: chorische und solistische Auftritte
- IPK: (nach Absprache)
  - in schriftlicher Form (z.B. Homepagebetreuung, Werkeinführungen)
  - in mdl. Form (z.B. Probenübernahme, Referat)



## Anforderungen:

- Üben und Nacharbeiten
- Verantwortung für das Gesamtprojekt
- Zuverlässigkeit

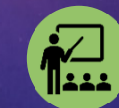
IPK:

- ausreichende Notenkenntnisse
- Beherrschung eines (Orchester-)Instruments



## Zeiten/Termine:

- wöchentliche Probe
- IPK: freitags 14:00 Uhr – 15.45 Uhr
- VPK: mittwochs 16.15 – 17.45 Uhr
- evtl. zusätzliche (Sonder-)Proben vor den Aufführungen
- VPK: zusätzliches VocalChoaching zu individuellen Terminen



## Anrechenbarkeit:

4 Halbjahre Belegung möglich  
2- 4 Halbjahre anrechenbar auf die Schullaufbahn

## KONKRETE INFORMATIONEN ZU DEN „NEUEN“ KURSEN:

Kurs	konkrete Informationen	Auskunft erteilt
Cambridge Certificate (PJK)	Mittwoch, 12. März, 7. Stunde, Raum 2101	Frau Zirke
Tanz (PJK)	Mittwoch, 12. März, 13.45 im Bio Übungsraum	Frau Häffner
„Glück“ (PJK)	Donnerstag, 13. März, 13:40 Uhr im Kunstraum Z2	Frau Kulbarz/Frau Schneider
Schreibwerkstatt (Lit.)	Mittwoch, 12. März, 7. Stunde in R. 3102	Frau Stulz
Schauspiel-AG (Lit.) freie Theater-Gruppe (Lit.)	Donnerstag, 13. März, 7. Stunde im EK-Raum	Herr Wahle Frau Jende-Soeken
Bühnenbau (Lit.)	Mittwoch, 12. März, nach der 6. Stunde in W1	Frau Heyne- Kugelman
Bühnentechnik (Lit.)	bei Herrn Röbbkes	Herr Röbbkes
Orchester (IPK) Schulchor (VPK)	Mittwoch, 12. März, 15:30 Uhr, MU 1	Herr Müllenmeister Herr Pytlik

## WICHTIG:

Schüler:innen, die einen „neuen“ Kurs belegen möchten, **MÜSSEN** sich vor der Wahl bei dem/der zuständigen Fachlehrer:in gemeldet haben! Dazu dienen in erster Linie die eben angegebenen Zeiten.

Da mehrere Kurs-Vorstellungen gleichzeitig stattfinden (mittwoch- bzw. donnerstagmittag), gebt bitte dem/der Fachlehrer:in, die ihr kontaktierten wollt, Bescheid, dass ihr euch zwei Vorstellungen ansehen wollt und daher die beiden Vorstellungen **nacheinander** besuchen möchtet.



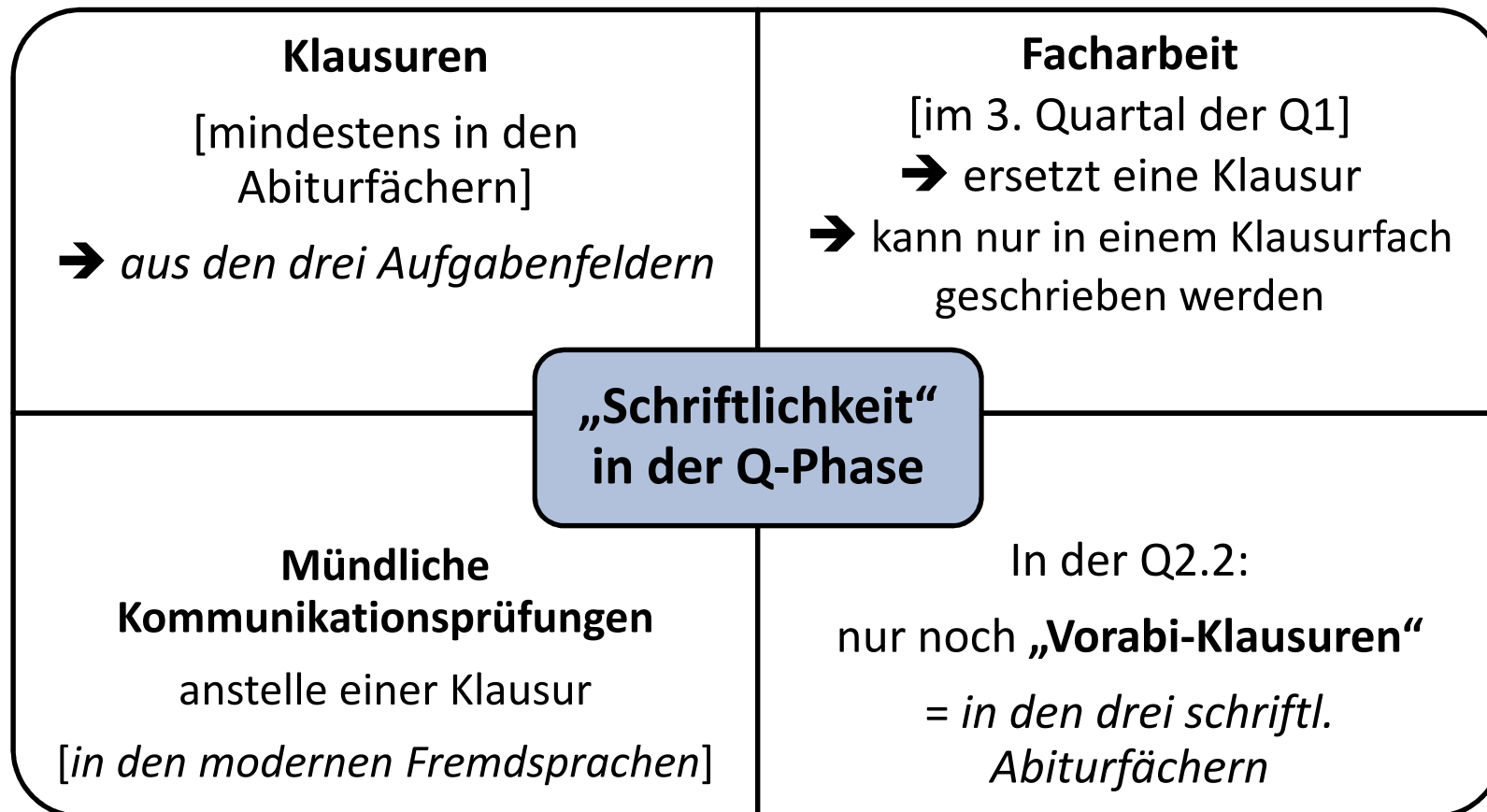
## Q1.1 bis Q2.1:

- Klausurverpflichtungen:
  - in beiden Leistungskursen
  - in Deutsch und Mathematik
  - in einer Fremdsprache
    - [In allen modernen Fremdsprachen wird in der Q1 eine Klausur durch eine mündliche Kommunikationsprüfung ersetzt.]
  - in der neu einsetzenden Fremdsprache
  - in den zukünftigen Abiturfächern ab Q1
  - je nach Schwerpunkt in einer Naturwissenschaft oder einer weiteren Fremdsprache
  - in weiteren Grundkursen

### **Möglich, aber abzuraten:**

die Schriftlichkeit in einem Fach (als mögliches Abiturfach) zu Beginn der Q1 neu dazu wählen

# Die gymnasiale Oberstufe – Q-Phase: Klausurverpflichtungen



## Die gymnasiale Oberstufe – Klausurverpflichtungen

---



Beim fremdsprachlichen Schwerpunkt müssen in folgenden Fächern Klausuren geschrieben werden:

Deutsch

Fremdsprache 1  
(fortgeführt)

Fremdsprache 2  
(fortgeführt oder  
neueinsetzend)

Gesellschafts-  
wissenschaft

Mathematik

Weitere Fächer können schriftlich belegt werden.

## Die gymnasiale Oberstufe – Klausurverpflichtungen

---



Beim naturwissenschaftlichen Schwerpunkt müssen in folgenden Fächern Klausuren geschrieben werden:

Deutsch

Fremdsprache  
(fortgeführt oder  
neueinsetzend)

Mathematik

Gesellschafts-  
wissenschaft

Natur-  
wissenschaft

Weitere Fächer können schriftlich belegt werden.



## Die Facharbeit

- ersetzt eine Klausur (3. Klausur in Q.1).
- kann in einem GK oder LK geschrieben werden (vorausgesetzt, das Fach ist schriftlich belegt).
- Jede Schülerin / jeder Schüler ist verpflichtet, eine Facharbeit zu schreiben (Ausnahme Projektkursbelegung).
- Formale Vorgaben und der Terminplan sind einzuhalten (siehe gesonderte schriftliche Information in der Q1).



## Die gymnasiale Oberstufe – Die Abiturfächer (1)

---



### **Abiturfächer:**

- **2 LKs** (nicht möglich: neu einsetzende Fremdsprache)
- **2 GKs** (3. Fach: schriftl. Abiturprüfung, 4. Fach: mdl. Abiturprüfung)

Alle Abiturfächer **müssen** ab EF.1 belegt und ab Q.1 schriftlich belegt sein.

### **Vorgaben für die Abiturfachwahl:**

**(1) Zwei der Prüfungsfächer** Deutsch, Mathematik, Fremdsprache

**(2) Abdeckung aller drei Aufgabenfelder**

(Religion kann das gesellschaftswissenschaftliche Aufgabenfeld ebenfalls abdecken, wenn nicht bereits Sport als Prüfungsfach (bei uns: als LK) gewählt wurde.)

**(3) Ein Leistungskurs** muss Deutsch, Mathematik, eine fortgeführte Fremdsprache oder eine Naturwissenschaft sein.



### Konsequenzen aus den Vorgaben:

- **ausgeschlossene Abiturfachkombinationen:** (unabhängig von der Wahl als LK oder GK):
  - zwei Naturwissenschaften
  - Naturwissenschaft + Sport
  - Naturwissenschaft + Kunst / Musik
  - Kunst / Musik + Sport
  
- **Mathematik als Abiturfach-Kombinationen** (als LK oder GK) bei folgenden Abiturfach-Belegungen:
  - Kunst oder Musik
  - Sport
  - zwei Fremdsprachen
  - zwei Gesellschaftswissenschaften

## Die gymnasiale Oberstufe – Die Abiturfächer (3)

---



- **nicht als LK wählbar** (aus schulorganisatorischen Gründen):
  - Religion, Philosophie, Latein
  - Informatik nur als 4. Fach (nicht als LK, nicht als 3. Fach)
  
- **Weitere** (schulorganisatorische) **Vorgaben:**
  - Sport nur als LK, nicht als schriftlich belegter GK und folglich nicht als 3. oder 4. Fach
  - Kunst nur als LK oder 4. Fach (nicht als 3. Fach)
  
- Die verbindliche Festlegung der LKs erfolgt mit den Wahlen für die Q1 bis Ende März 2025.
  
- Die Wahl des 3. und 4. Abiturfaches kann noch bis zu Beginn der Q2 (Herbst 2026) geändert werden, sofern die Grundvoraussetzungen (z.B. Schriftlichkeit) gegeben sind.

# Die gymnasiale Oberstufe - Themen

---



Teil 1: Einstieg

Teil 2: Die Qualifikationsphase

**Teil 3: Organisatorisches**